



Die Zeitung erscheint unter der Schirmherrschaft
des Ebersheimer Gewerbevereins

Ausgabe 78 / August 2009

Inhaltsverzeichnis:

Rätsel	S. 2
Grenzen überwinden	S. 4
40 Jahre Ebersheim	S. 5
Danke	S. 6
VHS	S. 7
Volkslieder	S. 8
TSV-Nachrichten	S. 9
Entdeckungsreise	S. 15
Erklärung der...	S. 15
45 Jahre Landfrauen	S. 17
Der Hochaltar	S. 18
Kleine Strolche	S. 21
EGV Köln/Lyra	S. 22
Fotoausstellung	S. 23
Flohmarkt/Termine/ Familiennachrichten	S. 24



5-jähriges Bestehen der DSSE und der Diabetikerselbsthilfegruppe Mainz-Ebersheim

In diesem Jahr feiert die DSSE und die Diabetikerselbsthilfegruppe ihr 5-jähriges Bestehen.

Am 1. April 2004 wurde die Diabetikerselbsthilfegruppe von mir und dem Praxisteam Dr. Burchert gegründet.

Bei der Gründungsveranstaltung waren damals 220 Teilnehmer anwesend. Die Diabetikerselbsthilfegruppe trifft sich regelmäßig einmal im Monat.

Seit dieser Zeit haben wir bereits etliche gemeinsame Aktivitäten durchgeführt. So findet zum Beispiel einmal im Jahr unser Patientenausflug statt.

Im ersten Jahr ging unsere Reise in den Donnersbergkreis, wo Wandern und gutes Essen angesagt waren. Durch ei-

nen am Ort ansässigen Führer wurden uns Informationen und die Geschichte des Donnersbergkreises und die Bedeutung des Keltenweges erläutert.

Danach folgte im Dezember unsere erste Weihnachtsfeier, die ebenfalls mit einer großen Teilnehmerzahl zu verzeichnen war.

Im Januar 2005 folgte dann unsere erste Kappensitzung. Die Kappensitzung wurde mit etlichen Vorträgen aus den eigenen Reihen gestaltet. Musikalisch wurde sie von der Praxisband begleitet.

Im darauffolgenden Jahr hatten wir unser erstes Sommerfest, das wiederum von den Teilnehmern der Selbsthilfegruppe gestaltet und unterstützt wurde.

So folgten etliche Veranstaltungen bis zum heutigen Tage. Gerne erinnern wir uns an die schönen gemeinsamen Stunden zum Beispiel am Boostalsee, in der Lauckenmühle und in Maria-Laach.

So wurden auch die DSSE Diabetes Seminare Sport und Ernährung im Kalenderjahr 2004 gegründet. Nach und nach wuchs unser Unternehmen in verschiedenen Bereichen.





Wir begannen unser Unternehmen mit Diabetesbedarf wie Insulinpen's- Nadeln, Blutzuckermessgeräte- und Blutzuckerteststreifen. Danach erweiterte sich das Angebot im Diabetesbereich wie Blutdruckmessgeräte und Diabetikerzubehör wie Diabetikersocken etc. Im Rahmen der Bewegungstherapie begannen wir mit den Grundkursen für Nordic-Walking und Rückenschule.

Mittlerweile bieten wir auch Einzeltraining im Bereich Nordic-Walking, Nordic-Walking für XL Gruppen, Fit Aktiv von Kopf bis Fuß, Theraband-Therapie und Koordinationstraining an. Die Teilnehmer trainieren ebenfalls mit Pulsuhren der Marke Polar und Sigma.

Aus den Teilnehmern der Grundkurse hat sich eine Gruppe gebildet, die regelmäßig zweimal pro Woche am Training teilnimmt.

Auch führen wir Ernährungskurse für Diabetiker, Hochdruckpatienten und Nichtdiabetiker durch.

Im Bereich der Erste Hilfe Maßnahmen für Angehörige und Betroffene werden Seminare angeboten. In diesen Seminaren werden Fähigkeiten vermittelt, um in einem Notfall richtig zu handeln.

Im Herbst diesen Jahres führen wir ein weiteres Seminar im Bereich Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht durch. Als Referenten stehen ein Arzt und ein Rechtsanwalt zur Verfügung. *K. Burchert*



Neue Kurse und Termine auf Anfrage: Nordic-Walking- Kurse jetzt auch für XL-Gruppen



Wir bieten in unserem Shop folgende Dienstleistungen und Artikel an:

Beratung und Einweisung beim Kauf von Diabeteshilfsmitteln, Messgeräten, Teststreifen, Insulin-Pens, Pen-Nadeln, Diabetikersocken etc. Ferner bieten wir ein breites Angebot an Blutdruckmessgeräten mit unterschiedlichen Manschettengrößen mit Einweisung „Wie messe ich meinen Blutdruck richtig?“ an. Im Sportbereich führen wir

- Nordic-Walking Stöcke der Marke „Exel und Leki“
- Nordic-Walking Bekleidung von Kopf bis Fuß. Herzfrequenzmessgeräte (Pulsuhren) der Marke Sigma und Polar.

Ebenfalls führen wir kleinere Sportgeräte zur Unterstützung des Eigentrainings wie z.B. Thera-Bänder, Handtrainer, Gewichtsbälle, Gymnastikbälle etc. an.

Gesundheit kann man auch verschenken. Gutscheine sind bei uns für alle Bereiche zu erhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rätsel - Rätsel - Rätsel - Rätsel - Rätsel - Rätsel



Die Preise für dieses Rätsel werden gestiftet von:

DSSE Karin Burchert

Römerstr. 8 • 55129 Mainz-Ebersheim

1. Preis: Nordic-Walking Grundkurs

2. Preis: Nordic-Walking Schnupperkurs

3. Preis: Original Theraband

Die ersten Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben das gesuchte Lösungswort.

Dieses dann bitte bis zum **5.9.2009** einsenden/abgeben: Computer-Drucke Monika Schütz

Lorenz- Schneider-Str. 18 oder HOLIDAY LAND Reisebüro Stuppert, Neugasse 16.

Die Gewinner werden von Frau Burchert ermittelt und im nächsten Ebersheimer Schaufenster veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1. Jacht _____

10. Unterstützung _____

2. Kulant _____

11. Raub _____

3. Hepatitis _____

12. Schulart _____

4. Traghimmel _____

13. Königin der Blumen _____

5. Schreibrack _____

14. Liane _____

6. Temperaturmesser _____

15. Reisender _____

7. Erbsen, Bohnen _____

16. Flacon _____

8. Zeichensetzung _____

17. Auskommen, Lebensunterhalt _____

9. Roman, Journal _____

**bal - ber - boot - chin - da - de - dung - dung - ent - ent - ent - ex - fla - foer
 fruech - fuem - ge - gel - gen - gier - gym - huel - in - is - kom - kre - le
 lek - me - men - mo - na - on - par - pas - pflan - punk - re - ro - rung - sa
 sche - se - se - se - sen - si - taer - te - tenz - ter - ter - ther - ti - tue - um
 ur - wald - wen - ze - zuen**

Lösung aus Rätsel 78/2009 (Bitte pro Familie nur 1 Lösungsabschnitt.)

Name: _____

Anschrift: _____

Tel. Nr: _____

Lösungswort: _____

Grenzen sind überwindbar

Aus redaktionellen Gründen konnte dieser Beitrag nicht in der Festschrift der Agenda gedruckt werden.

„Die Ebersheimer werden den Zornheimern nie verzeihen, dass die sich nicht haben eingemeinden lassen und die Busanbindung doch bekommen haben.“ So habe ich es in Ebersheim mal von jemandem gehört, der es zu wissen meinte. Andere haben darauf geantwortet: „Wenn Ebersheim sich nicht hätte eingemeinden lassen, hätte es nie eine Buslinie über Mühlendreieck hinaus gegeben, weder für Ebersheim, noch für Zornheim.“

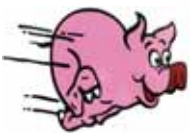
Bleibt die Frage nach den Sitzplätzen, wenn man morgens in den Bus einsteigt. Auch ich habe manches Mal bis Mainz stehen müssen, wenn ich am Töngeshof den Bus betrat ... Aber ach, die Zeit heilt Wunden, und früher war nicht alles besser. Jetzt fährt der Bus nämlich über Zornheim hinaus! Was zeigt, dass Grenzen überwindbar sind. Selbst Blockaden in den Köpfen lösen sich auf, wenn der Zahn der Zeit an ihnen nagt ... Und es gibt ja nicht nur kommunale Grenzen. Evangelischerseits liegt Ebersheim an einem Drei-Dekanate-Eck: Harxheim gehört zum Dekanat Oppenheim, Nieder-Olm seit einigen Jahren zum Dekanat Ingelheim. Ob Zornheim noch zum Dekanat Mainz gehörte, wenn es nicht die pfarramtliche Verbundenheit mit Mainz-Ebersheim gäbe, ist durchaus fraglich. Aber es gibt sie eben, diese Verbundenheit. Und einer der Reize dieses Pfarramts besteht darin, nicht nur zwei unabhängige Gemeinden als Seelsorger zu begleiten, sondern dabei auch mit zwei völlig unterschiedlichen politischen Strukturen zu tun zu haben. Denn es gibt ja immer wieder

Berührungspunkte zwischen Kirchengemeinde und politischer Gemeinde, Themen, die man miteinander besprechen muss, Vorgänge, die man gemeinsam gestalten möchte. Und da spricht man dann als Pfarrer einerseits mit einem Ortsvorsteher der Landeshauptstadt Mainz, andererseits mit dem Bürgermeister der höchstgelegenen Weinbaugemeinde Rheinhessens. Die Gestaltungsspielräume der beiden sind durchaus unterschiedlich, und so ist es eben auch die Art, wie politische Gemeinde und Kirchengemeinde miteinander arbeiten können.

Grenzen sind überwindbar! Das zeigt sich in jedem Sommer, wenn man Ebersheimer beim Weinhöfefest in Harxheim, also auf dem Gebiet des Landkreises Mainz-Bingen trifft. Ja, ich habe vor zwei Jahren sogar einen der führenden Winzer Ebersheims am Tisch eines Zornheimer Ökwinzers getroffen. Und die evangelischen Gemeinden haben kürzlich die Stelle einer Gemeindepädagogin entwickelt, auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Ebersheim, Zornheim und Harxheim gemacht werden soll. Arbeit für die Menschen über politische, konfessionelle und sonstwelche Grenzen hinweg leistet seit Jahren auch die Lokale Agenda 21 – Leben in Ebersheim. Dazu gehörte lange Zeit auch Erich Binder, dessen an dieser Stelle gedacht sei. Allen Beteiligten, die nun auch dieses Jubiläum ausrichten, herzlichen Dank!

Lothar Triebel

Metzgerei und Party-Service Peter Ditt



vorm. Schuster

Zum Schollberg 3 • 55129 Mainz-Ebersheim
Tel: 0 61 36 / 4 24 71 • Fax: 0 61 36 / 81 44 51

Wir gratulieren Jessica Brumme zur bestandenen Gesellenprüfung!



Metzgerei Peter Ditt und Team

40 Jahre Mainz-Ebersheim - Töngeshof-Fest

Es gibt einen bekannten Spruch: „Die Leute reden viel, wenn der Tag lang ist“. Aber bei diesem Jubiläum haben wohl alle das gleiche „geredet“: „Das Fest im Töngeshof war toll!“

Die katholische Jugend hat in einer 72-Std.-Blitzaktion den Platz im Töngeshof gesäubert und neu gestaltet. Und Matthias Gill hat einen Tisch und zwei lange Bänke für genau diesen Standort gebaut, die auch in Zukunft genutzt werden können. An dieser Stelle sei ihnen – sicherlich auch im Namen der Ebersheimer Bürger – ein sehr herzliches Dankeschön ausgesprochen!

Das Trommlercorps des ECV sorgte für einen gelungenen Auftakt zu Beginn des Festes und das Ballett des TSV bot mit seinem akrobatischen Auftritt ein weiteres Highlight. Danach moderierte Klaus Schütz souverän und mit Humor die vielseitigen Beiträge der Ehrengäste. Bevor die Lyra am Abend zum Dämmerchoppen live aufspielte, ist die schöne Atmosphäre, die den ganzen Tag über bei bestem Wetter herrschte, auch auf ihre spritzige Musikuntermalung zurückzuführen.

Die Agenda 21 „Leben in Ebersheim“ bedankt sich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, den Anwohnern im Töngeshof und allen Helfern, die Zelte, Tische, Bänke und Sonnenschirme zur Verfügung gestellt, transportiert und mit auf- und abgebaut haben, so dass dieser Pfingstmontag 2009 uns allen in guter Erinnerung bleiben wird.



DANKE

sagen möchten wir allen Helfern, der Schulleitung, den Lehrern, unserem Herrn Nauth, allen Mitwirkenden sowie den zahlreichen Besuchern, die unser

Midsommarfest

zu einem tollen Erlebnis haben werden lassen!

Allen Wetterprognosen zum Trotz hatten wir Glück und konnten morgens mit vielen Eltern und unserem Herrn Nauth den Aufbau beginnen. Ganz schnell verwandelte sich der Schulhof und das Schulgelände in einen Festplatz, der sich sehen lassen konnte.

Punkt 14.00 Uhr strömten die Besucher, Eltern bepackt mit Kuchenspenden, Ebersheimer und Ebersheimerinnen, Alt und Jung, Groß und Klein am großen Schultor herein. Nach der Eröffnung durch unseren SEB-Vorstand ging es gleich los mit dem ersten großen Highlight: Die Musical-AG unter Leitung von Frau Letzelter stellte ihr Stück „Die Leute von Jala“ vor. Der Mehrzweckraum war gefüllt bis zum letzten Platz und die Aufführung der aufgeregten Darsteller ein voller Erfolg. Ohne Probleme konnten sie ihr Stück später noch ein zweites Mal wieder vor großem Publikum spielen.

Der fetzige Highschool-Musical-Tanz der Mädchen aus Nackenheim war ebenfalls bestens besucht und brachte großen Applaus. Leider kam mit dem ersten Takt ihres Liedes auch der einzige Regenschauer an diesem Tag herunter. Die Mädels haben trotzdem ihr Programm durchgezogen – Hut ab, das ist professionell!

Auch die anderen Angebote wie Ponyreiten, unsere Tombola, die Bastel- und Malangebote und auch die sportlichen Aktivitäten wurden von unseren Kindern begeistert angenommen. Alle Stände waren sehr gut besucht, überall herrschte emsiges Treiben.

Die angebotenen Speisen in Form von Kuchen und Deftigem unseres Wirtes aus der Reiterstube, wie auch Softdrinks, Rheinhessenbräu und Sekt fanden großen Anklang.

Wir blicken auf ein wunderschönes, harmonisches und erfolgreiches Fest zurück.

Der Gewinn aus diesem Fest hat unsere kühnsten Erwartungen überstiegen; wir können die Bücherei nun mit ca. 230 neuen Büchern bestücken. Unter Berücksichtigung der Wünsche der Schulkinder werden nun im Laufe der Ferien viele neue interessante und spannende Bücher angeschafft.

Liebe Kinder, freut Euch auf das neue Schuljahr und eine Schulbücherei mit tollen neuen Büchern!

Auch ein weiterer Wunsch unseres Festausschusses konnte berücksichtigt werden: Wir waren in der Lage, einen Teil des Erlöses in Höhe von € 250 der Mainzer Tafel zu spenden!

Getreu der Idee „Verschenken statt Vernichten“ sammeln die ehrenamtlichen Helfer der Tafel bei Supermärkten, Bäckereien, Kaufhäusern etc. Lebensmittel und Waren, die nicht mehr im Wirtschaftsprozess verwendet werden. Diese Backwaren, Gemüse, Obst, Konserven, abgepackte Fleisch- und Wurstwaren, Milchprodukte und vieles mehr werden wöchentlich an einen fest umrissenen Kreis von Bedürftigen in der Ausgabestelle in der Heidelbergerfaßgasse 16 an soziale Einrichtungen verteilt. Natürlich ist es damit nicht getan; es fallen Kosten an, wie z.B. Büromiete, Strom, Telefon, Büromaterial und Benzinkosten für die Tafelfahrzeuge. Die Mainzer Tafel e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und finanziert sich ausschließlich über die Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Wir sind stolz, durch unsere Spende Bedürftige in unserer Heimatstadt unterstützen zu können.

Das Schöne an diesem Fest war unter anderem die positive Erfahrung, dass das Ziel erreicht werden kann, wenn viele Menschen mit „anpacken“!

In diesem Sinne freuen wir uns schon auf die nächste Aktion, was auch immer es werden wird!

Nochmals herzlichen Dank an alle Mitwirkenden

Der SEB und die Eltern der Grundschule „Im Feldgarten“



**Aller guten Dinge sind zwei:
Viessmann Brennwerttechnik
mit Solarsystemen.**

Kostenlose Sonnenenergie als optimale Ergänzung zum Gas-Brennwertkessel Vitodens 300-W:

- Brennwertkessel der Spitzenklasse
- Langlebiger Inox-Radial-Edelstahlwärmetauscher
- Energieeinsparung bis zu 35% durch solare Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung
- Schont die fossilen Ressourcen



Meisterbetrieb Bock
BAD & HEIZUNG

Traumhafte Bäder innovative Haustechnik

Komplettbadsanierung
Heizungsmodernisierung
Regenwassernutzung
Sanitär- und Heizungsinstallation
Solar- und Wärmepumpenanlagen
kontrollierte Wohnraumlüftung

Inh. Lars Bock
Anemonenweg 13
55129 Mainz-Ebersheim
Telefon (06136) 752580
Telefax (06136) 752590
www.bock-haustechnik.de

VIESSMANN

SERVICE IM ORT - und SCHNELL!

PC-VORSCHNEIDER



Fachhandelspartner

T-Online



Kabel Deutschland

Jetzt auch mit öffentlichen Internet PC



- Reparaturwerkstatt
- Verkauf von PCs und Notebooks
- Hard- und Software
- Heim- und Firmen-Netzwerk

Wir bieten Ihnen unverbindlich eine Beratung, damit Sie die richtige Hardware für Ihr Unternehmen oder zu Hause nutzen können!



PC-Vorschneider
 Inh. Joachim Vorschneider
 Neugasse 4
 55129 Mainz-Ebersheim
 Fon: 0 61 36 / 76 49 02 0
 Fax: 0 61 36 / 76 49 02 1
 Mobil: 01 70 / 3 15 04 04
www.pc-vorschneider.de
info@pc-vorschneider.de

Service im Ort - UND schnell!

Volkshochschulkurse in Ebersheim

Semesterbeginn im September!

Am 8. September startet das Programm der Volkshochschule Mainz in der Außenstelle Ebersheim, und wie immer erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot.

Sprachkurse, die seit vielen Jahren mit großer Resonanz stattfinden, beispielsweise „Englisch“ oder „Italienisch“ werden wieder in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen durchgeführt.

Auch ein breites Spektrum, um Körper und Seele zu stärken, steht zur Auswahl. Neben den bewährten Kursen für „Rückenfitness“ und „Bodystyling“ findet ab September erstmals „Nordic-Walking“, wahlweise am Vormittag oder nach Feierabend statt. Fernöstliche Meditations- und Heilmethoden, wie „Yoga“, „Tai Chi“ und „Qi Gong“ werden auch dieses Semester in Ebersheim angeboten. Des Weiteren können Sie die Methode der Fußreflexzonenmassage kennenlernen.

Wie seit vielen Jahren werden auch dieses Jahr die beliebten Kurse „Spitzenklöppeln“ und „Aquarellmalerei“ die Kreativität anregen.

Die Kinderkurse „Entdeckungsreise in die Natur“ mit den diesjährigen Themenschwerpunkten „Insekten“ und „Vögel“ werden erstmals als Wochenendkurse angeboten. Hier gilt es Grundschulkindern mit Kunst an die Natur heranzuführen.

Von Anfang an und mit Spaß das Gitarrenspiel erlernen können Sie im Kurs „Lagerfeuer gitarre I“. Für Fortgeschrittene oder Wiedereinsteiger gibt es zudem die „Lagerfeuer gitarre II“. Neu für alle, die Lust auf hawaiianische Klänge haben, wird der Kurs „Ukulele“ gestartet. Doch Vorsicht: Wer einmal anfängt Ukulele zu spielen, der kommt nicht mehr so schnell davon los. Der Kurs ist für alle Altersstufen geeignet, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Weiterhin gibt es speziell für Kinder und Jugendliche die Möglichkeit anhand traditioneller, moderner und aktueller Lieder das Gitarrenspiel zu erlernen.

Ein besonderes Angebot ist dieses Jahr der Programmpunkt „Weinlese und Keltern - Anno dazumal“. Unter der Schirmherrschaft der rheinhessischen Wein- und Kulturbotschafterin und der Anleitung eines Winzermeisters erlernen Sie die Herstellung von Wein.

Nähere Informationen zu den einzelnen Kursen entnehmen Sie bitte den Programmheften der Volkshochschule. Für alle Kurse hat die Anmeldung bereits begonnen!

Die Anmeldung ist möglich in der Ortsverwaltung Ebersheim, Römerstr.17, der vhs-Zentrale in Mainz, Karmeliterplatz 1, oder online unter www.vhs-mainz.de.

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Claudia Welte-Jzyk, Tel. 06136/ 954534.

Volkslieder aus vier Jahrhunderten zum Mitsingen

Zum Sommerprogramm des Seniorenkreises St. Laurentius kamen in diesem Jahr wieder die „Memories“, vier ehemalige Lehrer der Berufsbildenden Schule Mainz I. Eigentlich sollte diese Vorführung schon ein Jahr vorher stattfinden, aber durch die Krankheit der Leiterin, Gertrude Friedrich, fielen die Zusammenkünfte der Seniorinnen für mehrere Monate aus. Die Treffen fanden erst wieder statt, nachdem einige Damen der Pfarrei für die Durchführung sorgten. Seither kommt an jedem Donnerstag Frau Anette Odenweller, um den Leitern Frau Friedrich und Frau Schäfer bei der Bewältigung der Arbeit unter die Arme zu greifen.



Die Musikanten, Dr. Michael Glajcar (rhythmisches Umspielen), Jörg Kutscheid (1. Stimme) und Hans Beier (2. Stimme) brachten diesmal die Gitarren mit, während Gerhard Hubmann mit leichtem Schlagwerk für den Rhythmus sorgte.

Zu Beginn erklärte Hans Beier den nicht leichten Begriff „Volkslied“, der auf Johann Gottfried Herder nach 1750 zurückging. Nach ihm haben Volkslieder folgende Merkmale: schlichte Formen, ruhiger Rhythmus, kleiner Ambitus, leicht zu singen, ohne schwierige Intervalle und Harmonien und leicht zu behalten. Das staunende Auditorium vernahm das Beispiel des Deutschlandliedes, das ursprünglich ein böhmisches Prozessionslied war, dann sich im 16. Jahrhundert zum Choral wandelte. Gut 200 Jahre



später, 1797 formte Joseph Haydn daraus die Kaiserhymne „Gott erhalte Franz, den Kaiser“. Haydn selbst löste diese Melodie wieder vom Text und machte sie zum Zentrum des „Kaiserquartetts“. 1841 dichtete Hoffmann von Fallersleben zu dieser Melodie neue Verse. Seit 1922 wird es offiziell als deutsche Nationalhymne verwendet.

Bei den ausgewählten Volksliedern handelte es sich um solche, die die Seniorinnen auch in ihrem Repertoire haben. Zu jedem Lied gab es durch die ehemaligen Pädagogen eine Einführung wann der Text entstand, zu welchem Zweck er gesungen wurde und wer für die Melodie verantwortlich ist. So kam heraus, dass manchmal der Text, manchmal aber auch die Melodie viel älter ist als der andere Teil, ganz zu schweigen von den vielen Abwandlungen von Text und Musik. Während der Erklärungen suchten die Anwesenden die entsprechende Seite aus dem Liederbuch. Nun spielte die Musikgruppe eine Strophe vor und dann wurde gespielt und kräftig gesungen.

Nach der Hälfte der Lieder gab es eine Unterbrechung für die gute Tradition mit Kaffee und Kuchen und den Austausch über den Alltag. Danach folgte der zweite Teil in nun bewährtem Schema. Am Ende bedankte sich Frau Friedrich im Namen der Senioren mit der Hoffnung, dass es eine Fortsetzung geben werde. Viele Seniorinnen gaben kund, dass dieser Nachmittag eine willkommene Abwechslung in ihrem Programm bedeutete.

Brigitta Beier

Meisterbetrieb – Fachbetrieb der Innung

- *Satellitenempfang*
- *Telefonanlagen, Systemtelefonie*
- *Datennetzwerk, Internet*
- *Sicherheitstechnik: Alarmanlagen, Brandmelder*
- *Elektroinstallation und EIB*

**Kommunikation und
Karpow
Elektrotechnik**

Dipl.-Ing.(FH), Elektrotechniker-Meister Andre Karpow
Am Fort Muhl 8 • 55129 Mainz-Ebersheim
<http://www.karpow.de> • info@karpow.de
Tel: 06136/95 25 95 • Fax: 06136/75 25 23

Generalversammlung des TSV Ebersheim

Am 28. 4. 2009 fand im Vereinsheim auf dem Sportgelände die diesjährige Generalversammlung des TSV Ebersheim statt. 37 Mitglieder waren gekommen - deutlich mehr als im letzten Jahr.

Die Sitzung begann wie in den vergangenen Jahren auch mit der Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder. Danach folgte die Ehrung der Jubilare. Markus Nauth, Christina Lang, Marlies Sieber, Carlheinz Baum, Simone Regner, Nicole Rosa, Martin Sperber und Silke von Graevenitz wurden für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt. Bereits ein halbes Jahrhundert sind Hans Nauth und Bernd Blankenberger im Verein und Karl Knußmann gehört seit 70 Jahren dem TSV an.

Der Bericht des geschäftsführenden Vorstands begann mit einem Dank bei Mitgliedern und Sponsoren für die Unterstützung des Vereins. Trainer/innen, Übungsleiter/innen und Helfer/innen wurden für ihre geleistete Arbeit geehrt. Hervorgehoben wurde dabei auch der Bau der Pavillons auf dem Vereinsgelände, der im zurückliegenden Jahr abgeschlossen wurde.

Der TSV hat derzeit 1043 Mitglieder, davon sind etwa 50% Kinder und Jugendliche. Die Mitgliederzahl geht seit Jahren leicht zurück. Sie sank im zurückliegenden Jahr um 27 Personen (11 Jugendliche und 16 Erwachsene).

Sportlich war der TSV auch 2008 recht erfolgreich. Zu nennen ist hier u.a. die Entwicklung der 1. Mannschaft im Bereich Fußball, die einen Aufstieg in die Bezirksklasse möglich erscheinen lässt (und den sie inzwischen auch geschafft hat). Aber auch in anderen Abteilungen, etwa im Tanzen (1. Platz für den Showtanz der Unique Dancers in der Kategorie Freestyle beim Tanzwettbewerb um den Castellum-Cup) und im Basketball (Aufstieg der Herren in die A-Klasse Rheinhessen; 1. Platz im Turnier der U12), wurden sehr gute sportliche Leistungen erbracht und Platzierungen bei Wettkämpfen erreicht. Alles in allem wurde in der Breite das Leistungsniveau gehalten oder gesteigert.

Die Gästezahl im Vereinsheim war 2008/2009 deutlich rückläufig. Entsprechend gingen auch die Einnahmen in diesem Bereich zurück. Der Besucherrückgang hat sicher damit zu tun, dass Mainz 05 nicht mehr in der 1. Bundesliga spielte. Dazu sind Ausgaben für Speisen und Getränke deutlich gestiegen, während die Preise vergleichsweise moderat angehoben wurden. Der Vorstand hat eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um den Wirtschaftsbetrieb zu stärken und das Angebot attraktiver zu machen.

Die Hallenkapazität in Ebersheim ist unzureichend. Es gibt große Engpässe bei der Vergabe von Trainingszeiten. Zusätzliche Belastungen sind aufgrund der energetischen Sanierungsmaßnahmen in Folge des von der Bundesregie-

rung aufgelegten Konjunkturprogramms 2 zu erwarten, die demnächst beginnen sollen und zu einer teilweisen Sperre der Halle führen werden. Seitens des Vereinsrings gibt es Überlegungen zu einer Ausweitung der Hallenkapazität in Mainz-Ebersheim. Eine der Ideen dazu ist die Errichtung einer Sporthalle am Sportgelände des TSV. Die Überlegungen befinden sich allerdings noch in einem sehr frühen Stadium. Kurzfristige Lösungen sind sicher nicht zu erwarten, da noch eine Menge von Gesprächen geführt werden muss.

Der TSV kann die gesamte Bandbreite seiner Angebote und Leistungen perspektivisch nur dann aufrecht erhalten, wenn die Bereitschaft der Mitbürger in Ebersheim, insbesondere auch der Mitglieder, sich an den Geschehnissen im TSV aktiv zu beteiligen, verbessert werden kann.

IHR MARKISEN PROFI

Rolladen
ZINN

BERATUNG • VERKAUF • MONTAGE
SERVICE • KUNDENDIENST






- Jalousien
- Rollläden
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Markisen
- Rolltore
- Garagentore
- Plisseestores

- Lamellenstores
- in eigener Fertigung
- E-Motoren für
- Rollläden
- Markisen
- Garagentore

Fischbacher Str. 12A
65197 WIESBADEN
☎ 06 11 - 42 45 22

Grünberger Str. 20
55129 MZ-Ebersheim
☎ 0 61 36 - 4 26 86

www.rolladen-zinn.de
info@rolladen-zinn.de

Der gelungene Firmenverbund von zwei erfahrenen Handwerksunternehmen für Ihr Dach.

Zwei Spezialisten unter einem Dach



HOLZBAU VOLLMER GMBH

Planung - Ausführung,
Holzhausbau - Aufstockungen - Treppen,
komplette Wärmedämmung auf Dach und
Fassade, Dachstuhl und Gauben



Telefon: 0 61 36 / 4 26 07
www.holzbau-vollmer.de



ARNO LEBER
Bedachungen GmbH

Meisterhafter Service
beim Dachbau, Flachdach,
Reparatur, Sanierung,
Abdichtung
Tel. 0 61 36 / 4 62 35
www.leber-dach.de

NEU: Gebäudeenergieberatung

55129 Mainz • Neugasse 3 • Fax 0 61 36 / 4 58 04

Damit wird sich der Vorstand im kommenden Jahr intensiv befassen. Als einen ersten Schritt dazu soll 2009 ein TSV-Tag veranstaltet werden, an dem sich alle Abteilungen mit ihrer Kinder- und Jugendarbeit präsentieren können. Weitere Initiativen und Maßnahmen folgen.

Finanziell hat der TSV im Geschäftsjahr 2008 einen Zuwachs im Anlagevermögen zu verzeichnen (u.a. durch die Errichtung der Pavillons), gleichzeitig jedoch einen Rückgang im Barvermögen. Der zu verzeichnende Einnahmerückgang beruht – neben den oben bereits genannten Faktoren – u.a. auf einem deutlichen Rückgang von Beiträgen, Spenden und Zuschüssen, rückläufigen Einnahmen und einem deutlichen Anstieg der Energiekosten. Erforderlich sind erhebliche Anstrengungen die Einnahmen zu erhöhen und die Ausgaben zu verringern. Maßnahmen hierzu sind bereits eingeleitet bzw. in Planung.

Die Aussprache zu den Berichten fiel recht knapp aus, danach haben die Kassenprüfer ihren Prüfbericht vorlegt. Der Bericht stellt fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und die Buchungen entsprechend der vorhandenen Belege vorgenommen wurden. Hinsichtlich der finanziellen Situation des Vereins unterstrichen die Prüfer die Aussagen des 1. Vorsitzenden. Sie schlugen der Ver-

sammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Sie wurde einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

Anschließend wurde der Vorstand neu gewählt. Aus der Versammlung wurde erneut Herr Pfeifer als Kandidat für die Position des 1. Vorsitzenden vorgeschlagen. Einen Gegenkandidaten gab es nicht. Seine Wahl erfolgte einstimmig bei einer Enthaltung. Nach seiner Wahl gab Herr Pfeifer eine persönliche Erklärung ab, in der er deutlich machte, dass er noch eine Periode als 1. Vorsitzender weitermachen und danach einen guten Übergang organisieren wolle. Er beabsichtige begonnene Projekte zu einem guten Abschluss zu bringen, um dann einen Generationenwechsel zu ermöglichen. In den geschäftsführenden Vorstand wurden erneut Hans-Felix Angermeier (2. Vorsitzender), Kerstin Menge (Kassiererin) und Valentin Dessoy (1. Schriftführer) gewählt, die bereits in der zurückliegenden Periode in dieser Funktion zusammengearbeitet hatten.

Die Generalversammlung verlief insgesamt in einer offenen und konstruktiven Atmosphäre, die von allen Teilnehmer/innen gelobt wurde. Zu den Details wird auf das Protokoll der Generalversammlung verwiesen.

Dr. Valentin Dessoy, 1. Schriftführer

Pietät Schwenger

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge**

55129 Mainz-Ebersheim, Römerstraße 2
und Lorenz-Schneider-Straße 9

**Tag und Nacht dienstbereit
(06136) 4 28 48**

Eisenacher Natursteine GmbH

- Bodenbeläge, Treppen
- Innen- / Außenfensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Waschtischplatten
- Grabmale,
Einfassungen
- und vieles mehr aus
Granit und Marmor

Auf dem Langloos 8a ● 55270 Klein - Winterheim
Tel.: 06136 / 99 63 88 ● Fax: 06136 / 85 09 08

Aktion

WERU-ALUMINIUM-HAUSTÜREN bis 31. 12. 2009

MARKENQUALITÄT MADE IN GERMANY



€ 2.615,-
incl. 19% MwSt.



Tür RAL 7012
flügelüberdeckend
€ 3.356,-
incl. 19% MwSt.



€ 3.620,-
incl. 19% MwSt.

*Weru
Klassik*

KOMPETENTE BERATUNG
UND UMFASSENDE SERVICE!
FORDERN SIE DEN MEHRSEITIGEN
AKTIONS-PROSPEKT AN!

H.SCHWENGER



60
Jahre

Seit 40 Jahren weru-Vertragshändler
BAUSCHREINEREI
FENSTER- UND TÜRENFACHBETRIEB



60
Jahre

Fenster und Haustüren aus Holz, Kunststoff und
Aluminium • Innentüren aus Holz und Ganzglas
Rollläden - Jalousien - Markisen - Sonnenschutzanlagen
Schließanlagen - Schlüsseldienst - Eigener Kundendienst

Römerstraße 4 • 55129 Mainz-Ebersheim

Telefon 0 61 36 • 4 31 15 • Telefax 0 61 36 • 4 52 21

www.schreinerei-schwenger.de

Serienmäßig mit
selbstverriegelndem
Mehrriegelschloss
WERU-AUTOLOCK!

weru

Fenster und Türen fürs Leben

**HELLE FREUDE:
DIESE HAUSTÜREN
LASSEN VIEL LICHT
IN DEN INNENLIEGENDEN
EINGANGSBEREICH!**

*attraktive
Preise!*



€ 2.461,-
incl. 19% MwSt.

Sie möchten mehr Farbe für Ihren Eingangsbereich - vielleicht passend zur Fassade? Optional gegen Mehrpreis können Sie für Ihre Haustür aus ca. 200 RAL-Classic-Farbtönen Ihre Wunschfarbe wählen



€ 2.499,-
incl. 19% MwSt.

*Weniger
modern*

**MODERN MIT APPLIKATIONEN AUS EDELSTAHL
ODER GANZ KLASSISCH
FÜR JEDES AMBIENTE
DAS PASSENDE**



€ 2.379,-
incl. 19% MwSt.



Vordach
€ 861,-
incl. 19% MwSt.

*Überdachungen:
Passend zur Tür,
formschön
schützen!*



Tür RAL 7040
€ 2.460
incl. 19% MwSt.

Erste Mannschaft des TSV Ebersheim steigt in die Bezirksklasse auf

Ein Jahr des Hoffens und des Bangens ist vorbei - unser Traum ist wahr geworden.

Die erste Mannschaft des TSV gewann am Sonntag, den 10. 5. 2009, in Mommenheim verdient mit 2:0, und machte somit vorzeitig den Aufstieg in die Bezirksklasse fest. Nach dem Schlusspfiff war der Jubel bei der Mannschaft groß.



Nach dem unglücklichen 3. Platz in der Saison 2007/2008 war es unser Ziel, in der Saison 2008/2009 besser abzuschneiden. Dies ist uns in beeindruckender Weise gelungen.

Keine andere Mannschaft im Kreis Mainz-Bingen hat in dieser Runde weniger Gegentore erhalten als der TSV.

Ausschlaggebend für diesen Erfolg war eine überragende Rückrunde mit nur einer Niederlage und einem Unentschieden, alle anderen Spiele wurden gewonnen.

Die Meisterschaft wurde dann nach dem letzten Heimspiel am 17. 5. 2009 gebührend gefeiert.



In den Meisterschaftsshirts, gestiftet durch die Firma Ski- und Sportprofis und die Gaststätte Fuchsbaubau, ging es direkt nach dem Spiel auf Rundfahrt durch Ebersheim.

Nach der Rückkehr feierte die Mannschaft gemeinsam mit unseren Fans ausgelassen den Aufstieg.

Unser Dank gilt all denjenigen, die seit einem Jahr auf dieses Ziel hin gearbeitet haben - allen voran unserem Trainerteam mit Matthias Jordan, Vincenzo Fazzi und Holger Müller.

Nach drei erfolgreichen Jahren - mit dem Höhepunkt Auf-



Matthias Jordan Vincenzo Fazzi Holger Müller

stieg - verlässt uns das komplette Trainerteam in Richtung Mombach 03.

Wir danken unseren scheidenden Trainern für die geleistete Arbeit und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

Wir danken auch sämtlichen Spender-n, die zum Gelingen der Meisterschaftsfeier beigetragen haben, namentlich Herrn Friedel Fuchs für die leckere Meisterschaftstorte, Weingut Dieter Koch, Bäckerei Werner und Metzgerei Ditt.

PS: Aufruf an alle aktiven Fußballer, die in Ebersheim wohnen, aber noch nicht beim TSV spielen! Sparen Sie Fahrkosten und kommen Sie zu uns. Sie sind recht herzlich willkommen. *Dr. Valentin Dessoy, 1. Schriftführer*

3K Kosmetik



- * Medizinische Fusspflege
- * Fingernagel Modellage
- * Permanent Make-up
- * Kosmetik Behandlungen
- * Farb-Licht-Therapie

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 09.30 Uhr - 13.00 Uhr
15.00 Uhr - 18.30 Uhr

Samstag 09.30 Uhr - 13.00 Uhr

Montag Ruhetag

Weitere Termine nach Vereinbarung

Karen Klein

Dalbergstrasse 27A * 55129 Mainz-Ebersheim

Phone: 06136/75 25 33 * Mobile: 0179/3 93 32 03

www.3k-kosmetik.de

Entdeckungsreise der Sinne

Im letzten Jahr wurde das Kind getauft und soooo schnell ist es groß geworden...

Als Auftaktveranstaltung für unser zweites Hoffest mit erstem Weingutsgeburtstag am ersten Wochenende im August ist ein Event der besonderen Art geplant. Am Freitag, den 31. 7. 2009, um 19 Uhr findet auf dem Weingut Eva Vollmer eine Weinprobe im Dunkeln mit Kabarett statt. Die erste Blindverkostung, bei der man wirklich nichts sieht. Der Sinn, der uns am meisten beim Weintrinken beeinflusst und (ver)leitet, ist das Sehen: Etikett, Rebsorte, Farbe, uns umgebende Personen... Doch wie probiert man einen Wein in absoluter Finsternis? Man konzentriert sich allein auf das Riechen, Schmecken, Hören und Tasten - eine völlig neue Welt des Genusses tut sich auf...

2 ½ unvergessliche Stunden ohne Licht lassen Sie anschließend wachsamer durch den Alltag gehen. Doch keine Angst...als Begleiter in der Dunkelheit stehen Ihnen die Stimmen von Eva Vollmer (die sehende Winzerin) und Hans-Peter Terno (der blinde Kabarettist) zur Seite.

Zu den Weinen wird Fingerfood gereicht und die kulinarische Entdeckungsreise nimmt ihren Lauf. Begleiten Sie uns auf dieses einmalige Experiment in der Dunkelheit! Kartenvorbestellung unter: info@evavollmer-wein.de Eintritt: 20,- €

Am Samstag, den 1. August bringen wir dann wieder Licht in die Dunkelheit und starten mit dem Hoffest „Treffpunkt-Wein VOL.2“. Für die Familien: Kinder mitbringen ist absolut erwünscht! Der Voltigier- und Fahrverein Mainz-Ebersheim bietet für die Kinder ein tolles Programm „Auf dem Rücken der Pferde“ in der Reithalle und er steht am Samstag und Sonntag mit Waffeln, Kaffee und Kuchen parat.

Die Eltern können währenddessen am Weinstand abgegeben werden, damit die Kinder in Ruhe spielen können. Leckere, frisch gekochte Speisen gibt es von „Feuer und Flamme“, Lifecooking und für Musik sorgt unser DJ „Julia“ und die Lyra Band.

Wir freuen uns sehr Sie an diesem Wochenende bei uns begrüßen zu dürfen. *E. Vollmer*

<p>Freitag ab 19 Uhr</p> <p>Weinprobe im Dunkeln</p> <p>- mit Kabarett und Fingerfood</p> <p>Beginn: 19 Uhr Eintritt: 20 Euro</p> <p>Kartenvorbestellung unter: info@evavollmer-wein.de</p>	<p>Samstag ab 16 Uhr</p> <p>Lauschiges Weinvergnügen im Zelt und unter Bäumen</p> <p>Spezial Offene Burgunder-Verkostung</p> <p>Mit Christine Huff, Mirjam Schneider und Eva Vollmer</p>	<p>Sonntag ab 11.00 Uhr</p> <p>Mittagstisch und andere Köstlichkeiten</p> <p>Ab 17 Uhr: Lifemusik mit der Lyra Band</p> <p>Samstag und Sonntag: Kinderbetreuung „auf dem Rücken der Pferde“ / Waffeln / Kuchen – Voltigierverein Erwachsenenbetreuung „für den Gaumen“ – Feuer und Flamme, Lifecooking und Weingut Eva Vollmer</p> <p>Infos: evavollmer-wein.de</p>
--	---	---

Erklärung der Vereinsvorsitzenden

Das „grüne“ Flugblatt zur OV-Stichtagswahl hat für viel Aufregung in Ebersheim gesorgt. Im Nachgang zu dessen Verteilung wurden die Vereinsvorsitzenden des ECV, RVE und TSV stark angegriffen. Anonyme Rücktrittsfordernungen und Vereinsaustritte waren die Folge.

Mittlerweile gab es auch schon ein Menge Erklärungen von Seiten der Vereinsvorsitzenden dazu, nur scheint es immer noch der Fall zu sein, dass der eigentliche Sachstand nicht allen bekannt ist, und deshalb möchten wir hiermit noch einmal dazu Stellung beziehen.

Dies soll kein Nachkarten zu einem Ereignis sein, sondern die Beweggründe und die Abwicklung aufzeigen, damit alle den gleichen Wissenstand haben.

Eins aber vorab, wir, die Vorsitzenden der genannten Ebersheimer Vereine sind sehr betroffen über alle die Aufregungen, die diese Aktion ausgelöst hat, zumal wir lediglich unsere Meinung kundtun wollten. Unser Fehlverhalten lag darin, dass wir die letztendliche Freigabe des Flugblattes nicht gemacht haben, und damit eine Fassung verteilt wurde, die auch wir nicht gut fanden. Nun aber war sie verteilt und die Sache gewann eine hohe Eigendynamik

Eine Verwendung der Vereinswappen, die der drucktechnisch Verantwortliche eigenmächtig vorgenommen hatte, wodurch der Eindruck erweckt wurde, es handele sich um eine Empfehlung für alle Mitglieder, war mit uns nicht

abgestimmt und auch nicht durch uns autorisiert.

Der Grundgedanke für diese Erklärung lag in der Sorge zur Verbesserung der Hallensituation in Ebersheim begründet. Die Verbindung mit der OV-Stichwahl ist durch die Abstimmungen und Aktionen im Vorfeld zur Kommunalwahl entstanden. Herr Hammen hat sich seit Beginn des Jahres für unser Anliegen offen gezeigt und sich entsprechend eingesetzt. Diese abgegebene Erklärung sollte den Charakter einer privaten Meinungsäußerung haben, zu der wir auch nach wie vor stehen. Die Vereinsvorsitzenden haben sich in der Vergangenheit schon immer für eine Erweiterung der Töngeshalle ausgesprochen und dann auch für eine Hallenalternative auf dem Sportgelände eingesetzt. Wir sind der Meinung, dass mit einer Erweiterung der Töngeshalle nicht alle Probleme der geringen Hallenkapazitäten behoben werden können, deshalb haben wir auch die Diskussion um eine Hallenalternative angeregt. Sicherlich wissen wir, dass dies ein weiter Weg sein kann, dessen Ende man aber nie erreicht, wenn man nicht einmal anfängt. Um einen solchen Plan anzuschieben, haben wir mit unserem Vereinsringvorsitzenden gesprochen und mit seiner Hilfe die Dinge ins Laufen gebracht. Übrigens auch ein Sachverhalt, der von allen Fraktionen im Ortsbeirat positiv gesehen wurde und die Fraktionen, nach unserem Kenntnisstand, deshalb auch ihre Unterstützung signalisiert haben.

Diese ganzen Bemühungen waren der Grund dafür dass, als man uns angesprochen hat eine entsprechende Erklärung zu verfassen, wir dem zugestimmt haben. Mit Klün-

gelei oder „schwarzer“ Verbundenheit hat dies nichts zu tun. Als Vereinsvorsitzender, der die Belange seiner Mitglieder bzw. die Abwicklung des Sportbetriebes im Auge hat, ist die politische Ausrichtung eines Ansprechpartners egal, Hauptsache die angesprochene Person hilft bei der Durchsetzung des Anliegens.

Dass man in einem solchen Fall den einfachen Weg sucht, liegt sicherlich auch auf der Hand. Einen Menschen für unsere Ziele und Absichten zu gewinnen, ist eben halt einfacher, wenn man sich gut kennt und in der Vergangenheit schon positive Erfahrungen miteinander sammeln konnte, als wenn dies eher auf gelegentliche Zufallstreffen beruht oder man der Meinung ist, dass die eigentliche Problemstellung nicht richtig verstanden wurde. Der Zusammenhalt der Ebersheimer Vereine hat ebenfalls nichts mit Klüngelei zu tun, sondern ist eine sinnvolle Entwicklung und bringt allen Beteiligten eher Vor- als Nachteile. Eine Entwicklung, die übrigens in der Vergangenheit eher leider negativ beurteilt wurde.

Jetzt ist die Entscheidung für Ebersheim gefallen und wir wünschen Helgi Schwedass alles Gute und viel Erfolg für seine Arbeit aber auch viel Erfolg für Ebersheim. Weiterhin würden wir uns sehr freuen, wenn er und die Fraktionen im Ortsbeirat uns weiterhin tatkräftig unterstützen, damit wir für Ebersheim und die Ebersheimer Vereine die aktuelle Situation weiter verbessern können.

Ute Jungbluth, Helmut Schwarz, Robert Pfeifer



WOHN
Krankengymnastik
und Massage

Laurentiusstraße 13
55129 Mainz
Tel: 0 61 36 / 4 34 44
Fax: 0 61 36 / 49 17
E-Mail: info@massagepraxis-wohn.de
www.massagepraxis-wohn.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 6:00 – 12:00 u. 14:00 – 21:00 Uhr
Mi und Fr nachmittags geschlossen



Ihr grünes
Paradies

...am Rande der
Landeshauptstadt.

**Kaufen wo
man's
wachsen
sieht!**

Fuchs

**grün
erleben**

Unsere Geschäftszeiten:
Mo - Fr: 8:00 - 19:00 Uhr
Sa: 8:00 - 16:00 Uhr
Blumenhaus: So: 10:30 - 12:30 Uhr

Rhein Hessenstraße 200
55129 Mainz-Hechtsheim
Tel. 0 61 31 / 5 97 20
www.fuchs-birkenhof.de

STADTBUSLINIE: 66 / 67 / 660

45 Jahre Ebersheimer Landfrauenverein

Anlässlich des 45-jährigen Bestehens hat das Vorstandsteam die Ebersheimer Landfrauen, und im Besonderen die Gründungsmitglieder und ehemaligen Vorsitzenden am 26. 6. 2009 in das katholische Pfarrheim eingeladen.

Der Einladung folgten zahlreiche Landfrauen.

Frau Beate Kraft begrüßte die anwesenden Gründungsmitglieder:

Christina Eckert, Irmgard Eckert, Therese Engmann, Betty Franz, Hildegard Koch, Gretel Singer, Elisabeth Stumm, Helena Vierthaler, Anna Vollmer und Mechthilde Vollmer.

1964 gehörten dem ersten Vorstand an:
Vorsitzende: Mechthilde Vollmer, Stellvertreter: Christina Eckert, Kassierer: Elisabeth Stumm sowie Gretel Singer und Irmgard Eckert.

Der Festtag begann um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Zur Unterhaltung hat das Vorstandsteam Frau Heidemarie Vonderheit eingeladen.



Unter dem Motto „Nur Oomberasch mit dem Bagaasch“ trug die Mundartdichterin Geschichten, Gedichte und Knittelverse in Mainzer Mundart vor. Mit einem Buffet, das keine Wünsche offen ließ, endete die Feier gegen 20.00 Uhr. *G. Verch*

Das Sportfachgeschäft in Mainz - Ebersheim



**Ski &
Sport Profis**
Kompetenz in Sport + Service

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 09:00 - 13:00 Uhr • 14:00 - 18:30 Uhr • Sa: 09:00 - 14:00 Uhr

www.skiandsportprofis.de

Töngesstraße 55 • 55129 Mainz-Ebersheim • Tel: 06136 - 9533881

Pünktlich zum Schulstart!

- Kindersportschuhe
- Kindersport- und Freizeitbekleidung
- Dakine-Rucksäcke

Pünktlich zum Saisonstart!

Fussballschuhe für Kinder & Erwachsene

bis zu 40% reduziert

Unser freundliches Fachpersonal freut sich auf Ihren Besuch!

Skisport • Tennis • Outdoor • Running
Sportmode • Teamsport • Service • Skike

Der Hochaltar von Sankt Laurentius Ebersheim- wie er von Sankt Quintin in Mainz nach Ebersheim kam

Von Berthold Tapp

Der Hochaltar der Pfarrkirche Sankt Laurentius zu Ebersheim gilt als der älteste einer Mainzer Pfarrkirche. Das mag richtig sein, wenn man die gotische Altarmensa von Sankt Stephan und den Hochaltaraufsatz der Karmeliterkirche—ebenfalls gotisch-beiseite lässt. Unsicherheiten sind dagegen bei dem Zeitpunkt aufgetreten, seit wann sich der Altar in Ebersheim befindet. Die fast überall angegebene Jahreszahl 1793 ist zweifellos falsch. Wer hätte denn 1793, als die Reichsarmee das französisch besetzte Mainz in einem festen Belagerungsring eingeschlossen hatte und die Stadt heftig und zerstörerisch beschoss, einen Altar von Sankt Quintin nach Ebersheim transportiert! Es handelt sich bei der Zahlenangabe wohl um einen sog. Zahlendreher (93 statt 39), der seit 30 Jahren leider in allen Veröffentlichungen zu finden ist.

Im folgenden Abschnitt soll geschildert werden, unter welchen Umständen der Altar im Jahre 1739 nach Ebersheim kam.

In Abschnitt II wird der Nachweis geführt, dass der Altar im Jahre 1650 in Sankt Quintin errichtet wurde. Er wird also im kommenden Jahr 360 Jahre alt. Ferner werden die Umstände seiner Entstehung beleuchtet und Gesichtspunkte zur kunsthistorischen Einordnung benannt.

Abschnitt I

Die Frage, wann und wie der Altar nach Ebersheim kam, führt uns in die Geschichte der Pfarrei Sankt Quintin in Mainz und in die Geschichte der Frömmigkeit im 18. Jahrhundert.

Im Jahre 1724 feierte die Erzbruderschaft vom allerheiligsten Sakrament (auch sakramentalische Bruderschaft genannt) mit Sitz in Sankt Quintin ihr 100jähriges Bestehen. Die Feiern des 100jährigen Bestehens der Bruderschaft wurden vom Pfarrer und dem Kirchenvorstand, den sog. Juraten, als glanzvoller Erfolg gewertet und man beschloss, einen neuen Hochaltar in der Kirche zu errichten. Denn der alte Altar passte in seiner strengen, nüchternen Manier so gar nicht zu dem zu Prachtentfaltung neigenden Zeitgeist. Ein neuer moderner Altar sollte zeitgemäßen architektonischen Vorbildern entsprechen. Und die bezog man aus Rom, dem Bernini—Altar im Petersdom. So etwas war auch erst vor wenigen Jahren im Würzburger Dom verwirklicht worden: Mächtige und kostbare Baldachine oder Thron—Altäre waren gefragt. Statt Holz war Marmor das bevorzugte Material. Und entsprechend der neuen Spiritualität rückte der Tabernakel aus dem Sakramentshäuschen an der Seite in den Mittelpunkt des Altares. Bereits 1719 hatte der Hofbildhauer Franz Hiernle (1677—1732) einen zum Altar passenden Tabernakel eingebaut. Der Kirchenvorstand ging noch



Der Altar von 1670



Minimale Maße – maximale Effizienz: Vitoladens 300-C.

Größte Effizienz auf kleinstem Raum:

- Beste Energieausnutzung bei minimalen Abmessungen
- Biferrale Verbundheizfläche mit direkt angebondenem Inox-Radial-Edelstahlwärmetauscher
- Leise Betriebsweise durch integrierten Schalldämpfer
- Alle handelsüblichen Heizöle verwendbar

VIESMANN

Wir beraten Sie gern:

Joachim Schwenger
MEISTERBETRIEB
Heizung • Sanitär
Jahnstraße 14 • 55270 Zornheim
Telefon: (061 36) 423 30 • Telefax: (061 36) 95 88 00
Mobil 24 Std. Notdienst: 01 77 - 2 14 38 37
E-Mail: jschwenger@t-online.de



Stiftung Warentest
test
Testlager
GUT (1,6)
VITOLADENS 300-C
Im Test: 10 Qi-Heizkörper
3 Testlager
Ausgabe 1/2008

haarstudio HAPPY HAIR

Otto-Hahn-Straße 2 - 55129 Mainz-Ebersheim

www.happyhair-mainz.de

tanja.muessig@happyhair-mainz.de

Öffnungszeiten:

Mo. ab 14.00 Uhr – **Open End**

(Happy After Work Hairparty)

Di. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr

Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel: 0 61 36 / 76 35 60

Jeden Montag:

Happy After Work Hairparty

- 14.00 Uhr bis Open End
- Treffpunkt für Jung und Alt
- Entspannen und Wohlfühlen nach Feierabend

„Dem Kunden das geben, was man selbst auch als Kunde haben möchte.
Einen guten Service, motivierte Mitarbeiter und sehr gute Arbeit.“

im Jahr 1724 an die Planung.

Man beauftragte den renommierten Mainzer Architekten und Festungsbaumeister Maximilian von Welsch (1671–1745), der Sankt Quintin sehr verbunden war. Dessen Entwurf entsprach den Vorstellungen der Juraten und des Pfarrers, aber auch des Domkapitels:

Säulen, Baldachin, Bögen, Marmor und Stuck. So ist er heute noch in der Kirche zu bewundern. Man kümmerte sich um die Finanzierung, die mit Hilfe des Erzbischofs und zahlreicher Spender gesichert wurde. Anfang 1738 konnte es dann losgehen. Die Aufträge wurden erteilt, und jetzt kommt Ebersheim ins Spiel.

Es war in der ersten Hälfte des April 1739, als sechs Kirchenhandwerker von Sankt Quintin und ihre Gehilfen den alten Altar aus

Holz abbrechen. Es handelte sich um den Zimmermeister Hönig und Arnold Leyendecker, Schreinermeister Ignatius Lindig, Maurermeister Simon Neuruhr und Schlosser Wenzel Kopp sowie den Tüncher Franz Oehl. Die Altarteile wurden abgelegt, der Tabernakel seitwärts hinter einem Verschlag auf Böcke gesetzt, wohl in Ehrfurcht vor dem Gefäß des hl. Sakraments. Die Handwerker erhielten für ihre Arbeit laut Kirchenrechnung die Summe von 8 fl (Floren=Gulden) und 20 Kreuzer. Aus der Summe und der Anzahl verschiedener beteiligter Gewerke kann man schließen, dass der Abriss des sehr großen Altares ein gehöriges Stück Arbeit war. Zum anderen durfte der Altar nicht beschädigt werden, da er bereits nach Ebersheim verkauft war. Kurz nach dem Abriss wurden Altar und wohl auch der Tabernakel vom Ebersheimer Pfarrer Peter Heinrich Keisin (1736–1775) und dem Schultheiß (wohl Peter Nauth) in Empfang genommen, der vereinbarte Preis von 95 Gulden bezahlt und die Teile nach Ebersheim transportiert. Ein Schnäppchen, würden wir heute sagen, kostete doch der neue Altar die Pfarrei Sankt Quintin mehr als 9 000 Gulden!

Wie muss man sich den Transport nach Ebersheim vorstellen?

Da der Altar eine Gesamthöhe von etwa 12 Metern und eine Breite von etwa 3 Metern aufweist, wird man für den Transport der zerlegten Teile, die recht empfindlich waren, wohl mehr als eine Fuhre ansetzen müssen. Die Teile wurden sicherlich auf Strohschütten ordentlich festgezurrt und die am ruhigsten gehenden Pferde ausgesucht. Der Weg von Sankt Quintin durch die Gaugasse, Gautor nach Ebersheim dürfte mehr als zwei Stunden gedauert haben. Wie das Dorf die Transporte und die Ladung empfangen hat, wissen wir nicht, da die Chronik der Pfarrei für das



Am Kesseltal 2 55129 Mainz-Ebersheim

Tel. 06136/95515-0 mail: info@automobile-kieber.de

Service rund um Ihr Auto für alle Fabrikate

Autogas

Angebot im August

Kostenlose !*

Scheibenreparatur

Kleines Steinchen - großer Schaden

Wir beheben Steinschläge dauerhaft, schnell

und unkompliziert - oft ohne Austausch d. Scheibe

* Ihre Kraftfahrzeug-Versicherung übernimmt bei Teilkasko in d. Regel d. Kosten für d. Scheibenreparatur ohne Abzug d. vereinbarten Selbstbeteiligung.



150 Traumziele jetzt in Ihrem
neuen AIDA Katalog.



HOLIDAY LAND

Reisebüro Stuppert GmbH
Neugasse 16 · 55129 Mainz-Ebersheim
Tel. 06136/423 72 · Fax 06136/43009
stuppert@t-online.de · www.reisebuero-stuppert.de

18. Jahrhundert nicht mehr existiert. Wer den Altar wieder aufbaute, ob es Ebersheimer Handwerker waren oder ob man auf andere Fachkräfte zurückgreifen konnte, ist nicht bekannt. Die von Sankt Quintin waren mit dem Bau des neuen Altars beschäftigt.

Ebersheim hatte nun seinen Altar, der die Kirche bis zum heutigen Tag, inzwischen 270 Jahre lang, schmückt.

Die neue Ebersheimer Kirche war damals 10 Jahre alt, sie war 1729 fertig gestellt worden. Man darf vermuten, dass Pfarrer Keisin und sein Vorgänger Christian Joseph Wetz (1722–1735), der den Neubau der Kirche zu verantworten hatte, von den Überlegungen der Pfarrei Sankt Quintin, einen neuen Altar zu errichten, Kenntnis erhalten hatten und den Kauf des alten Altars für ihre neue Kirche verabredet hatten. Seit 1725 – das Jahr, in dem der Ebersheimer Kirchbau begann - war bekannt, dass Sankt Quintin einen neuen Altar plante.

Man wird mit Sicherheit davon ausgehen können, dass die Transaktion sorgfältig und langfristig geplant war, vielleicht sogar vom Erzbistum vermittelt.

Abschnitt II folgt in der nächsten Ausgabe. Vollständiger Text unter [www. St. Laurentius Mainz- Ebersheim](http://www.St.LaurentiusMainz-Ebersheim.de), „Informationen zur Pfarrei“

Foto: R. Büllsbach



Mainz-Ebersheim im Einkaufszentrum

Kosmetik Herbstaktion zur Ebersheimer Kerb

vom 5. - 19. September 2009
Vichy, Widmer, Roche Posay

auf unseren Dauermiedrigpreis von -10%

erhalten Sie weitere 10% Rabatt
Gesamtersparnis

-20%



Dr.Ulla Vogel
Töngesstraße 38
Tel.06136 4124

5. Tombola und Kaffee & Kuchen Verkauf der „Kleinen Strolche“ am Kerbesonntag ZUM 1. JUBILÄUM - JEDES LOS GEWINNT!

Das Elternteam der Elterninitiative „Die Kleinen Strolche“ wird am Kerbesonntag (13. September 2009) von 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr am Stand des Kerbejahrgangs zum fünften Mal eine Tombola- sowie einen Kaffee- und Kuchenverkauf organisieren.

Es gibt wieder, wie in den letzten Jahren, tolle Preise wie etwa Akkuschauber, Fußbälle, Trinkflaschen, Kerzen, Bastelartikel, DVDs, CDs, Haushaltsartikel, Mainzelmännchenartikel und vieles vieles mehr für Groß und Klein.

Zum 5. Jubiläum gewinnt jedes Los!!!! Preis pro Los € 1,00; bei Abnahme von 6 Losen zahlen Sie nur € 5,00. Lose werden am Kerbesonntag verkauft.

Auch in diesem Jahr wird das JuZ eine Kinderaktion (wie z.B. Kinderschminken oder Basteln) gleichzeitig anbieten. Wenn wir mit dem Wetter genauso viel Glück haben wie im letzten Jahr, wird es bestimmt wieder ein toller Nachmittag für Groß und Klein!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Glück beim Loseziehen.

Das Elternteam der „Kleinen Strolche“

Bequemenschuhe der Firmen:

Diabetiker Versorgung
Bewegungsanalyse
Elektronischer 2D-Fußabdruck
Einlagen für jeden Schuh
Sporteinlagen, Sportschuhe
Modische orthopädische Schuhe
Bequemschuh-Verkauf
Bandagen, Kompressionsstrümpfe
Schuhzurichtungen und ...



Ganter

**Finn
Comfort**

Made in Germany

Orthopädie-Schuhtechnik Wohn

**Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr**

Nieder-Olmer Straße 13 • 55129 Mainz-Ebersheim

Tel: 0 61 36 / 76 12 55 • Fax: 0 61 36 / 76 12 54

www.orthopaedie-wohn.de • kontakt@orthopaedie-wohn.de

Köln in allen Facetten

Diesjährige Fahrt des Gewerbevereins vermittelt vielfältige Eindrücke der Domstadt

Am 5. Juli 2009 starteten etwa 40 Teilnehmer die diesjährige Ausflugsfahrt des Ebersheimer Gewerbevereins mit dem „Goldenen Mainz“ nach Köln. Hannelore Kantner und André Karpow hatten viel Organisationsgeschick bei der Planung des Tagesprogramms bewiesen. Ihnen sei an dieser Stelle ebenso gedankt wie den Spendern von Speis' und Trank für unterwegs: Metzgerei Ditt, Bäckerei Werner, Weinstube Nauth und Kaufhaus Stuppert.

Nach reichhaltiger Verköstigung am Rastplatz Moselblick begrüßte uns unser Stadtführer zur Stadtrundfahrt. Er vermittelte uns vielseitige Einblicke in die Kölner Geschichte, die Stadtbezirke und die moderne Medienstadt Köln. Historisches von Römern über das Mittelalter bis hin zur Neuzeit wurde uns anschaulich dargestellt und anhand der Architektur gezeigt. So entdeckten wir einige Gemeinsamkeiten zwischen Mainz und Köln. Beide sind linksrheinische Bischofsstädte, römische Stadtgründungen, waren zeitweise unter französischer Herrschaft und sind heute Medienstandorte.



Einen interessanten Gegensatz bildete das ausgelassen schräge Treiben in den Kölner Straßen. Sogleich war allen bewusst, dass wir einen ganz besonderen Tag für unseren Ausflug gewählt hatten: Heute fand in Köln der Umzug des Christopher Street Day statt. Auch wenn der Sommer sich an diesem Tag eher zurückhaltend zeigte – es ging wirklich heiß her.

Zum Mittagessen sollten wir im Brauhaus „Cölner Hofbräu Früh“ Gelegenheit haben, die typisch kölsche Gastronomie kennenzulernen: Die Kellner heißen hier Köber, scheren sich nicht um Hannelore Kantners Bemühungen für die Essenbestellung und verteilen die Getränke nur in Kleinstportionen. Nichtsdestotrotz

konnten wir anschließend die Kölner Innenstadt gut gestärkt erst einmal auf eigene Faust erkunden. Danach zeigte uns unser Stadtführer den Kölner Dom mit seinen vielen Kunstwerken. Viele Geschichten rund um den Kölner Dom, Vergleiche mit der heutigen Zeit und seine humoristische Vortragweise ließen den Dombesuch im Fluge vergehen.

Mit einer Einkehr im Hildegardishof in Bingen-Büdesheim ließen wir den erlebnisreichen Tag entspannt ausklingen.

Joachim Vorschneider



Lyra-Konzert war ein Gedicht

Das war es wert:

Lyra in concert!

Dekoration war eine Schau

Stars und Stripes passte genau.

Ich bin des Lobes voll-

Es war einfach toll!

Das große Orchester war wirklich „Groß“

Auch mit den „Kleinen“ war viel los.

An Jubilaren war was dran.

Alles ein Familien-Clan.

So kann ein Orchester wachsen:

Begeisterung! Und keine Faxen.

Vorstellung der Stücke klar,

Die Reden gut und kurz sogar.

Dieser Abend war wunderschön!

Und beim Nachhause geh'n

Tanzten Gross und Klein

„South Rampart Street“ in Ebersheim

Beate Warning

Achtung!!

Die Tischtennisabteilung des TSV Mainz-Ebersheim sucht
 > einen Jugendtrainer (Montag)
 > Verstärkung für die Damenmannschaft (Bezirksliga Nord)
 > Verstärkung für die Herrenmannschaften
 Sollte Dein Interesse geweckt worden sein, dann nimm
 unter :tischtennis@tsv-ebersheim.de Kontakt auf.

Fotoausstellung Mehr als 500 Besucher in der Winzerhalle

Fast 60 Jahre war die Winzerhalle in Ebersheim die „Gudd Stubb“ des Ortes. Alle großen Veranstaltungen fanden hier statt, wie z.B. Winzerfeste, Fastnachtsitzungen, Boxkämpfe, Kino-Abende oder rauschende Tanzbälle. Seit der Eröffnung der Töngeshalle im Jahr 1986 sind diese Zeiten vorbei. Heute ist die Winzerhalle die Heimat der Winzergenossenschaft. Wo früher getanzt und gefeiert wurde, stehen heute Weintanks und Flaschen, gefüllt mit gutem Ebersheimer Wein.

Diesen für Ebersheim historischen, aber auch dem Wandel der Zeit unterworfenen Ort hatten sich Georg Bertz und Rudolf Büllsbach ausgesucht, um hier während des Weinfestes die Fotoausstellung „Zeitreise - Ebersheim damals und heute“ zu zeigen. Die Ausstellung zeigte in der historischen Halle auf fast 70 Bildern, wie sich die Lebensverhältnisse im Ort seit Anfang 1900 verändert haben. Auf Kollagen wurden dabei markante Ebersheimer Ortsansichten auf Fotos gegenübergestellt, die vom gleichen Punkt damals und heute fotografiert wurden. Auf großformatige Fotos wurden Eindrücke und Ansichten vermitteln, die auf kleinen Bildern nicht zu vermitteln



sind. Ergänzt wurde die Ausstellung von Vorträgen mit Geschichten über die Ortsentwicklung und die Winzerhalle. Für die mehr als 500 Besucherinnen und Besucher gab es schließlich einen Katalog, der durch die Ausstellung begleitete und auch jetzt noch im Internet unter www.ebersheimer-album.de kostenlos heruntergeladen werden kann.

R. Büllsbach

Medizinische Fußpflege Marita Sippel

In meiner Praxis oder bei Ihnen zu Hause



Ich biete:

- ↳ Wohltuende und entspannende Fußbehandlung
- ↳ Individuelle und persönliche Beratung
- ↳ Fußpflege (auch für Diabetiker)
mit Leistungen wie Fußbad, Nägel schneiden, Hornhaut- und Hühneraugenentfernung, Fußmassage
- ↳ Spezifische Behandlung bei Fußproblemen
- ↳ Wirksame Pflegeprodukte



Marita Sippel
Weinberstraße 22
55129 Mainz-Ebersheim
Tel: 06136 / 45 9 43
Mobil: 0160 / 985 12 557
E-Mail: marita.sippel.fusspflege@gmx.de



Rad - Service Ebersheim



Unser Service:

Fahrrad An & Verkauf
Ersatzteile & Zubehör
Verkauf von Neufahräder

Öffnungszeiten:

Montags von 16:30 bis 19:00
Freitags von 16:30 bis 19:00
Samstags von 9:00 bis 14:00

Frank Fehler 0173/3107873
Rainer Worf 0179/6934626

Inh. Frank Fehler und Rainer Worf

Flohmarkt

Fahrradhelm gefunden! Tel: 06136-95 82 64

Zu verkaufen: Dachgepäckträger original Opel für Omega, Astra, Vetra-Caravan (nur mit Dachrelin) inkl. 3 Fahrradhalteraufsätzen (nicht orig. Opel) Abschließbarer Grundträger inkl. Schlüssel. Geringe Gebrauchsspuren - gut gepflegt. VHB 60 €. Tel: 06136- 4 58 39

Suche Putzfrau vormittags für 3 Stunden einmal in der Woche in Ebersheim. Tel. 06136-7 66 65 53

Verkaufe 240 Liter Aquarium (L 120 x T 40 x H 50cm) und passende Abdeckung mit 2 Röhren; 2 HQL Lampen, Preis VHB. Tel: 06136-42831

Zu verkaufen: Küche der Fa. „NOLTE“ Modell „Frame“ 3½ Jahre benutzt NP 8.500 €, VHB 4.000 €; Kleiderschrank v. MannMobilia „M.Grande“ 400x237,5 x68,6 cm in Lack hellmint mit 4 großen Schiebetüre NP 2.098 €, VHB 1.000 €; Wegen Umzug. Tel: 06131-33 46 51

Zu verkaufen: Sandfilteranlage SF 128, 1 Jahr alt, für Becken bis 15m³. Neupr. 169 € VHB 70 € €. Tel:06136- 4 28 31

Junge Katzen abzugeben, Tel: 06136-76 11 01

Bedingt durch den Wechsel zu einem anderen Internetanbieter gingen zahlreiche Kleinanzeigen verloren. Wir bitten um Entschuldigung.

Kostenlose private Kleinanzeigen an:

Computer-Drucke Monika Schütz, Redaktion Ebersheimer Schaufenster, Lorenz-Schneider-Str. 18, 55129 Mainz-Ebersheim, Tel.: 0 61 36 - 4 28 31, Fax: 0 61 36 - 95 42 72

E-Mail: info@computer-drucke.de

Absender und Telefonnummer für evtl. Rückfragen nicht vergessen.

Ab 1. Oktober 2009 zu vermieten:
3 ZKBB Mainz-Ebersheim
2. OG/DG, 76 qm, 590,- €+NK+KT.
Tel: 0 61 36-95 83 83

NEBENJOB auf 400 €-Basis

Wir suchen einen rüstigen Vorruehständler mit FS- Klasse 3, der für uns im Bereich Mainz Feuerlöscher ausfährt und abholt, Fahrzeug wird gestellt. Die Tätigkeit ist in der Regel vormittags, wir brauchen Sie meistens in den ersten 2 Wochen des Monats.

Deutsch in Wort und Schrift ist Voraussetzung.

Florian Feuerschutz; Tel. 06136-922396

Impressum:

Redaktion und Verlag:
 Computer-Drucke Monika Schütz
 Lorenz-Schneider-Str. 18, 55129 Mainz-Ebersheim
 Tel. 0 61 36 - 4 28 31, Fax: 0 61 36 - 95 42 72

E-Mail: info@computer-drucke.de

Gesamtauflage 2.200 Exemplare

Das Ebersheimer Schaufenster erscheint alle zwei Monate und wird kostenlos an alle Ebersheimer Haushalte verteilt.

Der Inhalt von Textbeiträgen, die nicht mit (mks) gekennzeichnet sind, stehen nicht unter der Verantwortung des Herausgebers.

Termine August

- 01.08. Sommerfest Rassegeflügelverein, Farmgelände, ab 15 Uhr
- 01.08. Weinfest im Weingut Eva Vollmer, ab 16 Uhr
- 02.08. Sommerfest Rassegeflügelverein, Farmgelände, ab 10 Uhr
- 02.08. Weinfest im Weingut Eva Vollmer, ab 11 Uhr
- 02.08. Boule & Wein an der Ortsverwaltung, 15 Uhr
- 08.08. Reitturnier Reitplatz
- 09.08. Reitturnier Reitplatz
- 15.08. Fahrradturnier Malakoffterrasse RVE
- 16.08. Boule & Wein an der Ortsverwaltung, 15 Uhr
- 30.08. Boule & Wein an der Ortsverwaltung, 15 Uhr

September

- 06.09. Gemeindefest mit Festgottesdienst, ev. Kirche
- 11.09. bis 14.09. Kerb
- 20.09. Boule & Wein an der Ortsverwaltung, 15 Uhr
- 26.09. Zwillingbasar JuZTöngeshalle

Familienanzeigen



Für die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich unserer

Silbernen Hochzeit

möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Anita und Theo Winkler

Ebersheim, im Juli 2009

**Redaktionsschluss für Ausgabe 79/09
ist der 5. September 2009
Die Zeitung erscheint Ende Sept.**